

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig) [REDACTED]

Studienfächer: Deutsche Sprache und Literatur, Kunstgeschichte

Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Institut für deutsche Sprache und Literatur

Gastuniversität/Stadt: Sorbonne Universität - Paris, FR

Institut Gastuniversität:

La Faculté des lettres

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

von 01.09.23 - 15.04.24

E-Mail-Adresse (freiwillig):

[REDACTED]

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja, das Büro für internationale Beziehung im Hauptgebäude der Universität. (Rue Victor Cousin, Escalier I, 1^{er} étage).
Dort wurden wichtige Dokumente unterschrieben und die Studentenkarte übergeben. Es gibt auch die Studentenorganisation "Parismus", die sich ebenfalls um Erasmus-Studenten kümmert.
Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, es gab eine allgemeine Einführungsveranstaltung für alle Erasmus-Studenten. Meine hat am 12.09.23 im "Amphithéâtre Richelieu" im Hauptgebäude der Uni stattgefunden. Die Infos erhält man per Mail.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ja. Der Erasmus-Koordinator von Köln (Herr Breuer) war immer zur Verfügung, wenn ich Fragen hatte. Der Koordinator des VFR d'Études germaniques (Herr Duplatre) auch, allerdings muss man schon manchmal mehrmals nachfragen, bis man eine Antwort erhält.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Dozierenden waren alle sehr freundlich und entgegenkommend. Allerdings war es nicht immer klar, welche Leistungen ich erfüllen musste, da jeder Dozent, jede Dozentin eine andere Vorstellung diesbezüglich hatte und es kein einheitliches System gibt. - Das hat sich aber nach Absprache alles geklärt.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Ja, ich musste das sprachliche Niveau B2 in Französisch nachweisen. Dazu hat mein Abiturzeugnis ausgereicht, da ich mein Abitur in Belgien abgeschlossen habe.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Man erhält per Mail Informationen zu den Dokumenten, die man im Büro für internationale Beziehungen einreichen soll. Etwa eine Woche vor Beginn des Semesters konnte ich meine Kurse wählen. Auf der Webseite der Fakultät findet man verschiedene Broschüren dazu. Ich empfehle aber direkt zum Sekretariat des jeweiligen Studiengangs zu gehen oder den Erasmus-Koordinator zu kontaktieren.
... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Sehr hilfreich und informativ. Die Info-Veranstaltung hat mir sehr weitergeholfen und ich habe immer recht schnell per Mail Antworten auf meine Fragen erhalten.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Ich habe kein Bafög beantragt, aber weitere Formalitäten liefen gut und schnell.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Da habe ich eher Kritik zu äußern. Die Organisation (zumindest bei meinem Studiengang) war meiner Meinung nach eher chaotisch und die Kommunikation verlief nicht immer so gut. - Man muss viel Geduld haben, immer wieder nachfragen und im Sekretariat vorbeischauen, dann klappt das schon.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Alles verlief gut und schnell. Das Learning Agreement wurde zeitig unterschrieben und alle weiteren Formalitäten konnten nach Absprache problemlos umgesetzt werden.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das akademische Niveau ist sehr hoch, das Fächerangebot war sehr interessant und wurde gut umgesetzt. Die Bibliotheken der Sorbonne bieten einen sehr umfangreichen Buchbestand. Abgesehen von meinen eher schwierigen Erfahrungen mit der Organisation, war alles sehr gut und anspruchsvoll.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ja, alle Kurse die mich interessierten, standen mir offen. Nach Absprache konnte ich auch einen Kurs aus einem anderen Studiengang belegen. Ich hatte keine Probleme bezüglich der Kurswahl.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ja, ich habe keine Einschränkungen als Erasmus-Studentin erfahren. Auf der Webseite des Instituts konnte man Broschüren zu den Kursangeboten ansehen. Stundenpläne hingen beim Sekretariat des Studiengangs (des UFR) aus.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein, ich musste keinen Test ablegen.

Ich habe allerdings von sprachlichen Einstufungstests gehört. Bei mir war nichts dergleichen der Fall.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Ja, ich musste mindestens 20+ Credit Points erreichen. Die CP stehen normalerweise in den Broschüren zu den Kursen. Bis auf das sprachliche Niveau fallen mir keine weiteren Vorgaben ein.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Sehr gut. Alle Dozierenden bei denen ich Kurse besuchte waren freundlich und hilfsbereit. Der Unterricht hat mir auch gut gefallen.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Der Studiengang „UFR d'Études germaniques et nordiques“ ist recht klein. Es waren immer ± 15 Schüler pro Unterricht. Der Studiengang der Kunstgeschichte ist im Verhältnis viel größer.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

- Studentenvereinigung für die Erasmus-Studierenden: Parismus.
- Crous: für Wohnen, Essen, etc.
- Lage der Uni gut erreichbar. Zu Beginn erhält man einen Plan zu den Standorten der verschiedenen Campus.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe meine Unterkunft über „Nexity Studēa“ gefunden.

- Weitere Stellen:
- Studapart
 - Clup: les maisons de la Cité internationale
 - le bon coin
 - App: Jinka
 - Facebook-Gruppen für WG-Zimmer, etc.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Die Wohnungssuche kann schon etwas länger dauern, daher hab ich schon im Frühling angefangen und Ende Juli / Anfang August ein Zimmer gefunden. Leider habe ich daher keine Empfehlungen für Überbrückungen.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

- Größe: $\pm 20 \text{ m}^2$
- Lage: 19. Arrondissement - gute Lage zur Uni
- Guter Zustand
- Preis: $\pm 800 \text{ €}$ im Monat

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Es kann teilweise etwas dauern, bis man fündig wird. Die Mietpreise sind in Paris teils sehr hoch, aber es gibt genügend Anlaufstellen und die längere Suche wird sich mit Sicherheit auszahlen. Es gibt viele Studenten die auch außerhalb der Arrondissements (Île-de-France), vor allem südlicher von Paris, Zimmer gefunden haben.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Ja, die Uni bietet eine sehr umfangreiche Auswahl an sportlichen Aktivitäten. (Volleyball, Tanz, Yoga, ...) Ausflüge werden von der Studentenvereinigung Parismus organisiert. (kleine Reisen, Spaziergänge, Partys, ...)

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

In Paris gibt es eine Menge zu besichtigen. Hier ein paar Ideen die mir gut gefallen haben:

- Louvre Museum (natürlich)
- Eiffelturm besteigen, Arc de Triomphe besteigen
- Schloss Versailles
- Musée Rodin, Musée de l'Orangerie, Musée d'Orsay, ...
- Basilique du Sacré-Coeur, Le Panthéon
- Montmartre besichtigen (Tipp: "free walking tour")
- Le Café des Chats
- verschiedene Parkanlagen: Place des Vosges, Jardin des Plantes, ...
- Flohmärkte besuchen⁵
- Kulturzentrum "Centquatre - Paris"
- o.o.o

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): $\pm 70\text{€}$ im Monat für ein Abo Bahn + Bus

... ein Bier: $\pm 5\text{€}$

... eine Mahlzeit in der Mensa: $\pm 3\text{€}$

Sonstiges: - kleine Schokolade (kein Muss!): $\pm 6\text{€}$

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, leider nicht.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

- Eintritte in (alle meisten) Museen & co. sind für unter 26-jährige frei.

- Man findet automatisch Anschluss. Alle Erasmus-Studenten sind anfangs in der gleichen Situation.

& Es ist normal am Anfang überfordert zu sein!
Das legt sich mit und mit.

Genervt es :) Es lohnt sich.

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausdrucken und ausfüllen falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):